

FEU Modus Operandi

zur Umsetzung der in den Statuten beschriebenen Absichten und Ziele

1. Bereitstellung eines internen pan-europäischen Netzwerks von/für Delegierte, in dem sie
 - bewährte Verfahren/Lösungen/Strategien der Gefahrenabwehr grenzüberschreitend vergleichen
 - Zugang zu Erfahrung, Wissen und Know-how erhalten
 - über besondere Einsätze berichten bzw. Information erhalten können
 - Probleme der Gefahrenabwehr diskutieren können
 - nützliche und leicht zugängliche Information zur Weitergabe an ihre nationalen Verbände erhalten

2. Zusammenarbeit mit externen europäischen Institutionen, Verbänden und/oder Einrichtungen, wie z.B.:
 - Europäische Kommission
 - EFSCA (European Fire Services Colleges' Association)
 - CTIF (International association of fire and rescue service)
 - EENA (European Emergency Number Association)
 - EFA (European Fire Academy)
 - EAPC (Euro-Atlantic Partnership Council)
 - gesamtes Feuerwehernetzwerk

3. Nutzung von Fördermöglichkeiten der EU zur Durchführung von Projekten, wie z.B.
 - FEUCARE
 - EUSR
 - SafeHotel
 - Multicom 112
 - FireComp

4. Verbreitung der Ergebnisse von Projekten anderer europäischer Akteure, wie z.B.
 - OASIS
 - REACT
 - ADDRESS

5. Unterstützung interner FEU-Projekte, wie z.B.
 - Incident Command System
 - Critical Incident Stress Management (Post-traumatische Belastungsreaktionen)
 - Statistik
 - Glossar
 - SafeHotel

6. Beitrag zur Verbesserung des Brandschutzes durch
 - Bekanntmachung der FEU im jeweiligen Gastland
 - Diskussion eines besonderen Themas bei jeder Sitzung
 - Organisation der FIRESAFE EUROPE -Konferenz (in der Regel alle zwei Jahre).

7. Nutzung der eigenen Internetseite zum Zwecke
 - des Informationstransfers unter den Delegierten, z.B. über Newsletter
 - der Verbreitung der Ergebnisse der FEU-Projekte
 - der öffentlichen Bekanntmachung von FEU-Aktivitäten
 - der Bereitstellung des Know-how der FEU-Experten für die gesamte Feuerwehrgemeinschaft sowie die Öffentlichkeit
 - der Bereitstellung eines Glossars mit fachspezifischen Begriffen und Definitionen aus den Bereichen Brandschutz, Technische Hilfeleistung sowie medizinischen Notfallhilfe